

Runde 14 von 14 der Landkreisegler

Kreisliga

Nandlstadt I wusste wohl, dass sie mit ihrem Gegner Hallbergmoos I kein kleines Späßchen treiben konnte, in letzten Begegnung noch die Meisterschaft verlieren, das war ihnen doch zu suspekt und so legten sie los wie der Herr Teufel persönlich, es konnte sie nichts mehr aufhalten auf dem Weg zum Titel und mit 1.135 Holz kann man zum Schluß dann doch zufrieden sein, Hallbergmoos war mit ihren 1.045 Holz auch nicht schlecht dran, aber eben viel zu wenig, um einen Tabellenführer zu gefährden; 68 Tegernbach I tummelte sich im Mittelfeld herum, aber gegen die Nachbarn von GHO Einzelhausen wollten sie auch nichts mehr anbrennen lassen und es gelang ihnen mit einer Leistung, die ein Tabellenvierter eben so bringen muß, Einzelhausen verabschiedete sich zwar mit nur 4 Punkten, war aber sportlich immer voll bei der Sache und steckte den Kopf nie in den Sand; bei TSV Allershausen I gegen die Spvgg Zolling ging es für die Hausherren noch um den zweiten Platz, für die Zollinger aber um den Abstieg, daraus wurde eine Begegnung der Spitzenklasse; Allershausen zeigte, was in ihnen steckt, aber in den Zollingern steckte an diesem Abend noch „a little“ mehr – sie zeigten ihr ganzes Können und waren deshalb unabsteigbar; die zukünftige Klasse von Nandlstadt II hing im Endeffekt vom vorstehenden Ergebnis und ihrem eigenen in Vötting-Weihenstephan I ab, die wiederum ihren zweiten Tabellenplatz festigen wollten, was ihnen auch gelang – hier zeigte sich dann eben der Unterschied zwischen einem Team, das um die Meisterschaft kämpft und einer Crew des hinteren Bereiches;

Spieltag 14 vom 01.03.2010 bis 21.03.2010

KC 78 Nandlstadt I	- VfB Hallbergmoos I	1135	:	1045
KC 68 Tegernbach I	- GHO Einzelhausen I	1089	:	1018
TSV Allershausen I	- Spvgg Zolling	1087	:	1132
SV Vötting I	- KC 78 Nandlstadt II	1089	:	1016

Tabelle

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 KC 78 Nandlstadt I	14	11	0	3	22 : 6	15159 : 14491	668
2 SV Vötting-Weihenstephan I	14	10	0	4	20 : 8	15135 : 14803	332
3 TSV Allershausen I	14	9	1	4	19 : 9	14870 : 14672	198
4 KC 68 Tegernbach I	14	7	0	7	14 : 14	14834 : 14813	21
5 VfB Hallbergmoos-Goldach I	14	6	0	8	12 : 16	14381 : 14395	-14
6 Spvgg Zolling	14	5	1	8	11 : 17	14878 : 14952	-74
7 KC 78 Nandlstadt II	14	5	0	9	10 : 18	14383 : 14793	-410
8 GHO Einzelhausen I	14	2	0	12	4 : 24	13595 : 14316	-721

mit einem sehr guten Ergebnis warteten diesmal auf:

KC 78 Nandlstadt I	Konrad Weiher, 246; Hans Steininger, 235; Andreas Schenke, 222; Willi Bauer, 220; Alois Ertl, 212;
VfB Hallbergmoos-Goldach I	Georg Westermeier, 235; Gabi Selmeier-Ritter, 216; Klaus Detzer, 210;
KC 68 Tegernbach I	Schorsch Neumayer, 226; Bernhard Anneser und Sepp Pichlmaier, je 218; Herbert Kufer, 216; Sepp Schauer, 211;
GHO Einzelhausen I	Sepp Sommerstorfer, 214; Oskar Feichtner, 208; Marianne Kitschke, 201; Helmut Berndt, 200;
TSV Allershausen I	Raimund Kopfinger, 240; Marcel Geitner, 222; Christian Waldau, 218; Klaus Holmeier, 205; Martin Kremmer, 202;
Spvgg Zolling	Hubert Deischl, 250; Sascha Rauscher, 234; Vogel Christian, 226; Rainer Mühldorfer, 224;
SV Vötting-Weihenstephan I	Jens Lenk, 241; Reinhard Herrmann, 222; Robert Riedl, 221; Heinrich Ermair, 210;
KC 78 Nandlstadt II	Willi Bauer, 220; Erwin Massier, 205; Christian Siebenbürger, 202; Hans-Peter Drechsler, 201;

die besten Akteure dieser Runde:

Hubert Deischl

Spvgg Zolling

250 (165/85/1)

Konrad Weiher	KC 78 Nandlstadt I	246 (153/93/0)
Jens Lenk	SV Vötting-Weihenstephan I	241 (151/90/0)

die besten Akteure aus allen Runden:

Jens Lenk	SV Vötting-Weihenstephan I	265 (159/106/1)
Neubauer Hans	KC 78 Nandlstadt I	261 (174/87/2)
Kremmer Martin	TSV Allershausen I	259 (161/98/0)

Kreisklasse A:

Die Flotte Kugel Enzelhausen kam in dieser Saison nur während der ersten drei Runden in eine flotte Gangart, dann wurden sie kontinuierlich bis ans Tabellenende weitergereicht, teilweise zwar mit knappen Ergebnissen, aber dennoch, im letzten Spiel gegen den Aufstiegsaspiranten Hallbergmoos II kamen sie dann doch nochmals zu einem Erfolgserlebnis und siegten selbst knapp; bei der Auseinandersetzung zwischen den Glückskeglern I und Rot-Weiß Moosburg I ging es um den Abstieg, wer verliert, nimmt den Abstieg in Kauf, hier hatten beide Mannschaften nach 3 Durchgängen noch gleiche Chancen, denn es stand 579 : 580, dann aber brach es knüppeldick auf die Glückskegler herein, die beiden Schlusskegler der Hörgertshausener, zwar auch nicht von schlechten Eltern, wurden von den beiden Moosburgerinnen (ob auch ein wenig Charme dabei war, weiß man nicht, aber man nimmt es an) um mehr als 100 Holz abgehängt – sakradi; die zweite Rot-Weiß Mannschaft, die Oldies mussten, um sicher aufzusteigen, gewinnen und sie hängten die Bergsteffler aus Au gleich von der ersten Begegnung an ab, behielten und bauten diesen Vorsprung aus, so daß am Ende eine Differenz von 100 Holz zwischen beiden Ergebnissen lag;

Spieltag 14 vom 01.03.2010 bis 21.03.2010

Glückskegler I	- Rot-Weiß Moosburg I	938	:	1049
FloKu Enzelhausen	- VfB Hallbergmoos II	974	:	963
Rot-Weiß Moosburg II	- Bergsteffl Au	1141	:	1041
VfB Hallbergmoos III	- spielfrei		:	

Tabelle

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 Rot-Weiß Moosburg II	12	9	0	3	18 : 6	12636 : 11934	702
2 VfB Hallbergmoos-Goldach II	12	7	0	5	14 : 10	12119 : 11784	335
3 VfB Hallbergmoos-Goldach III	12	7	0	5	14 : 10	11682 : 11573	109
4 Bergsteffl Au	12	6	0	6	12 : 12	11940 : 11898	42
5 Rot-Weiß Moosburg I	12	5	0	7	10 : 14	11859 : 12292	-433
6 Glückskegler Hörgertshausen I	12	5	0	7	10 : 14	11919 : 12093	-174
7 FloKu Enzelhausen	12	3	0	9	6 : 18	11347 : 11928	-581

Hinweis zum Tabellenplatz **2** und **3**: hier gewinnt Hallbergmoos II den direkten Vergleich mit **2** : 2 Punkten, aber 1.872 : 1.858 Holz; zu den Plätzen **6** und **7**: diesen direkten Vergleich gewinnt Rot-Weiß Moosburg I mit **4** : 0 Punkten und 2.009 zu 1.872 Holz gegen die Glückskegler I;

in dieser Runde gab es sehr gute Ergebnisse für:

Flotte Kugel Enzelhausen	Hans Geltl, 221;
VfB Hallbergmoos-Goldach II	Krätschmer Karl-Heinz, 203; Petra Kaschmirek und Günter Mat schinsky, je 200;
Glückskegler I	Josef Grojer und Josef Schwaiger, 203;
Rot-Weiß Moosburg I	Angelika Rasch, 246; Gusti Pichlmeier, 223; Marianne Gebel, 211;
Rot-Weiß Moosburg Oldies	Daniel Süß, 246; Thorsten Seehofer, 234; Robert Rischmüller, 225; Günther Gebel, 219; Jogi Süß, 217;
Bergsteffl Au	German Gabelsberger, 226; Stefan Tritscheler, 219; Christian Biebl, 218;

die besten Akteure dieser Runde:

Rasch Angelika	Rot-Weiß Moosburg I	246 (158/88/1)
Daniel Süß	Rot-Weiß Moosburg Oldies	246 (168/78/1)
Thorsten Seehofer	Rot-Weiß Moosburg Oldies	234 (154/80/1)

die besten Akteure aller Runden:

Rudi Hübl	Rot-Weiß Moosburg Oldies	260 (163/97/1)
-----------	--------------------------	----------------

Rischmüller Robert	Rot-Weiß Moosburg Oldies	257 (158/99/2)
Süss Daniel	Rot-Weiß Moosburg Oldies	246 (146/98/1)
Rasch Angelika	Rot-Weiß Moosburg I	246 (158/88/1)
Daniel Süss	Rot-Weiß Moosburg Oldies	246 (168/78/1)

Kreisklasse B

Auf- und Abstieg waren vor Beginn dieser Runde schon geregelt, so dass es nur noch Spiele mit viel Gerangel um Plazierungen gab, die aber deshalb nicht weniger spannend waren; 78 Nandlstadt III, ein wenig von der Personalmisere und der eigenen Leistung gebeutelt musste gegen den unangefochtenen Tabellenführer und Aufsteiger Vötting-Weihenstephan II antreten und sie wurden wieder einmal gebeutelt, die misslungene Saison wurde aber schnell abgehakt und mit frischem Wind wird es bald wieder aufwärts gehen; die Goldene Mitte hatte während der Saison einige unerklärliche Durchhänger, aber sie fingen sich wieder und in der letzten Begegnung sollte gegen den zweiten Aufsteiger, Sport&Reha Freising, doch noch ein Sieg her, mit 1.037 Holz gelang dieses Vorhaben recht deutlich, vor allem ist hier die mannschaftliche Geschlossenheit zu erwähnen, zwischen 212 und 202 lagen alle Ergebnisse; im Lokalderby Allershausen III gegen II ging es auch nur noch um die „Goldene Ananas“ das Team III gesichert im Mittelfeld und das Team II gesichert am Tabellenende, aber dennoch ging es sportlich fair und nochmals mit viel Ehrgeiz zur Sache, so wie man es eben von den Teams am Amperknie gewohnt ist;

Spieltag 14 vom 01.03.2010 bis 21.03.2010

KC 78 Nandlstadt III	- SV Vötting II	916	:	1077
TSV Allershausen III	- TSV Allershausen II	1006	:	965
Goldene Mitte	- Sport&Reha	1037	:	901
spielfrei	- Glückskegler II		:	

Tabelle

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 SV Vötting-Weihenstephan II	12	10	0	2	20 : 4	12485 : 11842	643
2 Sport&Reha Freising	12	8	0	4	16 : 8	11947 : 11939	8
3 Goldene Mitte Hörgertshausen	12	7	0	5	14 : 10	11947 : 11796	151
4 TSV Allershausen III	12	6	0	6	12 : 12	11843 : 11713	130
5 Glückskegler Hörgertshausen II	12	6	0	6	12 : 12	11826 : 11869	-43
6 KC 78 Nandlstadt III	12	3	0	9	6 : 18	11398 : 11987	-589
7 TSV Allershausen II	12	2	0	10	4 : 20	11654 : 11954	-300

Hinweis zu den Plätzen 4 und 5: hier hat Allershausen III mit 4 : 0 Punkten die Nase vorne;

in dieser Klasse gab es sehr gute Ergebnisse für:

KC 78 Nandlstadt III	nix wars
SV Vötting-Weihenstephan II	Monika Hadersdorfer, 238; Franz Zellermeier, 220; Klaus Schneider, 214; Werner Höfl, 207;
Goldene Mitte Hörgertshausen	Josef Ostermeier, 212; Hans Huber, 210; Martin Massier, 207; Walter Lange, 206; Sepp Deutsch, 202;
Sport&Reha Freising	nix wars
TSV Allershausen III	Renate Haslbeck-Ryba, 214; Thea Huber, 211; Erni Zorko, 207;
TSV Allershausen II	Emma Bacher, 204;

die besten Akteure in dieser Runde:

Monika Hadersdorfer	SV Vötting-Weihenstephan II	238 (157/81/2)
Franz Zellermeier	SV Vötting-Weihenstephan II	220 (137/83/2)
Klaus Schneider	SV Vötting-Weihenstephan II	214 (154/60/2)
Renate Haslbeck-Ryba	TSV Allershausen III	214 (151/63/2)

die besten Akteure aller Runden:

Hobmaier Isidor	Glückskegler Hörgertshausen II	247 (161/86/2)
Hochrein Rudi	Sport&Reha Freising	244 (160/84/4)
Monika Hadersdorfer	SV Vötting-Weihenstephan II	238 (157/81/2)

Kreisklasse C:

Spieltag 14 vom 01.03.2010 bis 21.03.2010

spielfrei	- SV Vötting IV	:	
GHO Enzelhausen II	- KC 68 Tegernbach II	902	: 852
KC 68 Tegernbach III	- TSV Allershausen IV	975	: 941
SV Vötting III	- Glückskegler III	958	: 953

Tabelle

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 SV Vötting-Weihenstephan III	12	8	0	4	16 : 8	11948 : 11742	206
2 KC 68 Tegernbach III	12	8	0	4	16 : 8	11373 : 11230	143
3 TSV Allershausen IV	12	7	0	5	14 : 10	11756 : 11257	499
4 GHO Enzelhausen II	12	6	0	6	12 : 12	11021 : 11065	-44
5 Glückskegler Hörgertshausen III	12	5	0	7	10 : 14	11057 : 11156	-99
6 KC 68 Tegernbach II	12	4	1	7	9 : 15	11618 : 11823	-205
7 SV Vötting-Weihenstephan IV	12	3	1	8	7 : 17	11144 : 11644	-500

Hinweis zu den Plätzen **1** und **2**: im direkten Vergleich stehts nach Punkten 2 : 2, aber die Holzzahl spricht mit 2.009 : 1.905 eindeutig für Vötting III;

Sicher im Mittelfeld platziert war GHO Enzelhausen II, während Tegernbach II immer noch in den Besitz der „Roten Laterne“ kommen konnte - die Hausherren in Fast-Standardaufstellung ebenso wie die Nachbarn aus Tegernbach, aber daheim ist daheim und so war GHO um dieses „Tüpfel“ einfach besser und die Tegernbacher werden sich keinen Deut um dieses Ergebnis gekümmert haben, weil nämlich Vötting IV spielfrei war und sie deshalb keinen Platz mehr gutmachen konnten; bei 68 Tegernbach III gegen Allershausen IV standen sich zwei potentielle Aufsteiger gegenüber – wer gewinnt, steigt auf und die Tegernbacher setzten dies in die Tat um, beide Mannschaften mit viel Ehrgeiz und auch Können, aber das Heimteam konnte dies besser in die Praxis umsetzen; es hätte schon mit dem Teufel zugehen müssen, das Vötting III nicht mehr aufsteigen kann, aber sicher ist sicher, gegen die Glückskegler III hatten sie eine erfahrene Mannschaft zusammen und auch die Glückskegler wollten nicht verlieren, es entwickelte sich eine äußerst spannende und auch dramatische Begegnung, vor allem, als die Glückskegler mit 31 Holz Vorsprung in die Schlusspaarung gingen, aber eine Hannelore Jahnke lässt in solchen Situationen, wo man mit einer großen Portion Abgeklärtheit gerüstet sein muß, nicht mit sich spaßen und versalzte den Hörgertshausern, die ja doch bei dieser Konstellation insgeheim mit einem Sieg gerechnet hatten, die Suppe;

In dieser Klasse gab es gute bis sehr gute Ergebnisse für:

GHO Enzelhausen II	Sepp Preitsameter, 200;
KC 68 Tegernbach II	nix wars
KC 68 Tegernbach III	Bernd Kieferl, 208; Alfred Hölzl, 204;
TSV Allershausen IV	Markus Fischer, 213;
SV Vötting-Weihenstephan III	Hannelore Jahnke, 206;
Glückskegler III	Hans Lachner, 230;

die besten Akteure in dieser Runde:

Hans Lachner	Glückskegler Hörgertshausen III	230 (141/89/2)
Markus Fischer	TSV Allershausen IV	213 (157/56/5)
Bernd Kieferl	KC 68 Tegernbach III	208 (131/77/2)

die besten Akteure aus allen Runden:

Thomas Stöckl	KC 68 Tegernbach II	252 (154/98/1)
Kröhl Sabine	SV Vötting-Weihenstephan III	244 (155/89/0)
Fischer Markus	TSV Allershausen IV	241 (153/88/3)